

Pressebericht im Gränzbote
Datum: 07.07.2006



Programm

Tuttlinger Schulen gehen bei Stadtfest baden

TUTTLINGEN (sz) - Beim diesjährigen Stadtfest am kommenden Wochenende gibt es eine Premiere: Erstmals wird am Samstag ab 14 Uhr ein Bootsrennen auf der Donau ausgetragen. Zahlreiche Vereine und Organisationen sind bei dem Stadtfest mit Aktionen und Infoständen präsent.

Das Rennen wird zwischen den Tuttlinger Schulen ausgetragen und wird von DLRG und Stadt organisiert. Start und Ziel ist am Poststeg, wobei auf der Donau ein Hindernisparcours bis zum Rathaussteg absolviert werden muss. Im Anschluss wird es noch ein „Pappbootrennen“ geben. Ziel dabei ist, sich ein schwimmfähiges Gefährt aus Karton und Klebeband zu bauen. Teilnehmende Schulen sind das Immanuel-Kant-Gymnasium, das Otto-Hahn-Gymnasium, die Ludwig-Uhland-Realschule, die Hermann-Hesse-Realschule, die Gotthilf-Vollert-Schule, die Wilhelmschule, die Schillerschule, die Albert-Schweitzer-Schule, die Kaufmännische- und Hauswirtschaftliche Schule, das BFZ-Möhringen, die GHS Möhringen und die Steinbeis-Schule.

Der Ortsverband von Bündnis 90/Die Grünen ist mit der Greenpeace Gruppe Obere Donau mit einem Info-

Stand zum Thema „20 Jahre Tschernobyl“ präsent. Neben einer Fotoausstellung wird als Attraktion ein kleines, aufblasbares Atomkraftwerk ausgestellt. Eine Unterschriftenliste „Atomkraft – Nein danke!“ liegt ebenfalls aus.

Die Arbeiterwohlfahrt (AWO) bietet zum Stadtfest in der Waaghausstraße 18 die Möglichkeit, „Essen auf Rädern“ zu einem Preis von drei Euro zu probieren. Auf der Speisekarte stehen am Samstag Kassler/Schäufele und Kartoffelsalat, am Sonntag Geschnetzeltes mit Spätzle und Gemüse.

Der Arbeitskreis Landwirtschaft ist im Zönle der Gartenstraße mit einem Bauernhofeis-Stand vom Lohhof vertreten. Christiane Denzel wird ihr Kasperletheater zu Landwirtschafts- und

Umwelthemen jeweils am Samstag und Sonntag um 15 Uhr aufführen.

Der Pfadfinderstamm Sueben hat wieder sein schwarzes Zelt am Turm beim Fruchtkasten aufgebaut. Neben Würsten gibt es Flammkuchen und Mini-Crêpes. Am Samstag sorgen ab 19.30 Uhr „Andi & Heiko“ – Frontmänner der Kultband „Prof. Alban & die Heimleuchter“ aus Freiburg mit Hits, Oldies und Evergreens auf Gitarre und Keyboard für gute Laune. In einem Parcours aus verschiedenen „KIM“-Spielen können Kinder und Jugendliche alle Sinne ausprobieren. Am Sonntag gibt es von 10 bis 12 Uhr ein „Bayrisches Weißwurstfrühstück“.

Der Rittergartenverein ist im Zönle wie in den Vorjahren mit einem Bücherflohmarkt vertreten. Es gibt ein neues Angebot von Büchern aus Nachlässen, Haushaltsauflösungen und Entrümpelungen. Der Erlös kommt dem Verein und seinen Projekten zugute.

In der Waaghausstraße informieren und unterhalten Ortsseniorenrat und Haus der Senioren. Zugunsten des Geriatriischen Arbeitskreises am Klinikum wird eine Tombola veranstaltet. Als Preise winken unter anderem ein Fahrrad und ein Kunstwerk von Roland Martin.

